

Einladung

28. September 2026

Fernab der historischen Entwicklungen im Nahen Osten, der ständigen Frage nach Ursache und Wirkung, war in den letzten Jahren beobachtbar, dass sich das Entsetzen ob der Hamas-Greueln an der israelischen Bevölkerung im Laufe des Krieges zu deutlich anti-israelischen Parolen und Ablehnung der militärischen Operationen im Gaza-Streifen entwickelte. Dies geschah international, aber auch im demokratischen Israel selbst. Dieser Krieg hatte und hat Auswirkungen auch auf andere Staaten, wobei stets zwischen Demonstrationen für die palästinensische Bevölkerung und der Hamas unterschieden werden muss.

Wir möchten uns erneut mit Dr. Jürgen Haffner, einem ehemaligen Angehörigen des militärdiplomatischen Dienstes an den deutschen Botschaften in Brüssel, Paris, Tel Aviv über die Lage unterhalten. Er ist gerade von einer Wehrübung im diplomatischen Dienst in Israel zurückgekehrt.

Die GSP lädt in Kooperation mit dem Center for Advanced Security, Strategic and Integration Studies (CASSIS) der Universität Bonn, dem Verband der Reservisten der Bundeswehr (VdRdBw) und der Clausewitz-Gesellschaft Regionalkreis West zu einer gemeinsamen Vortragsveranstaltung ein.

Dr. Jürgen Haffner

Oberst a.D. d.R. und Lehrbeauftragter an der Hochschule des Bundes

spricht zum Thema

„Drei Jahre nach dem 7. Oktober 2023 - Zur strategischen Lage Israels im Herbst 2026“

**am Dienstag, den 27. Oktober 2026 um 19.00 Uhr in 53123 Bonn, Fontainen-
graben 150, Bundesministerium der Verteidigung, Moltke-Saal (Haus 205)¹.**

Wir laden Sie und weitere Interessierte aus Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis herzlich zu dieser Kooperationsveranstaltung ein und freuen uns auf Sie. Bitte melden Sie sich [HIER](#) bis spätestens zum **T.: 19.10.2026** zur Präsenzveranstaltung an. Eine spätere Anmeldung ist leider nicht mehr möglich.



Richard Rohde
Sektionsleiter GSP Bonn

¹ **Einfahrt Nordwache**, danach ca. 350 m hinter der Nordwache rechts, Parkplätze vorhanden, Ausschilderung vorhanden. **Anmeldung und Ausweis zwingend erforderlich.**